

Österreichischer Kardiologie-Pionier Prof. Fritz Kaindl 90 Jahre alt

Wien, 23.04.2012

Österreichischer Kardiologie-Pionier Prof. Fritz Kaindl 90 Jahre alt

Wien, Montag 23. April 2012 - Univ.-Prof. Dr. Fritz Kaindl, Pionier der österreichischen Kardiologie, feiert seinen 90. Geburtstag. Die Entwicklung der österreichischen Herzmedizin ist untrennbar mit den Aktivitäten des 1922 in Stockerau (NÖ) geborenen, international renommierten Top-Kardiologen verbunden.

Prof. Kaindl wurde 1964 Professor für Kardiologie und Angiologie an der Universität Wien, und war von 1968 bis 1992 Klinikvorstand. "Prof. Kaindl hat 1968 pionierhaft und visionär am AKH Wien den Grundstein für die Schaffung der Disziplin Kardiologie bzw. Herz-Kreislauf-Erkrankungen gelegt", so sein ehemaliger Schüler Univ.-Prof. Dr. Otmar Pachinger (Direktor Univ.-Klinik f. Innere Medizin III-Kardiologie, Innsbruck). In den 60er Jahren wuchs die Zahl der Patient/-innen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen ständig an. Vor allem der Herzinfarkt - damals noch die "Managerkrankheit" - entwickelte sich zu einer Herausforderung für Ärzt/-innen und Krankenhäuser. Konsequenterweise ergab sich daraus die Bildung des medizinischen Fachgebietes "Kardiologie" als Zusatzausbildung zur Inneren Medizin.

1968 gründete Prof. Kaindl die Österreichische Kardiologische Gesellschaft, eine wissenschaftliche Gesellschaft mit inzwischen fast tausend Mitgliedern und 17 Arbeitsgruppen, deren erster Präsident er war.

Prof. Kaindl war auch Vorreiter bei den - damals noch völlig unüblichen - Aufklärungskampagnen für Patient/-innen, indem er die Aktion "SCHACH dem HERZTOD" initiierte. "Diese war 1971 in der Aufklärung breiter Bevölkerungsschichten sehr erfolgreich und fungierte als Trigger für die Gründung des Österreichischen Herzfonds", so Herzfonds-Präsident Prof. Pachinger. Der Österreichische Herzfonds ist eine gemeinnützige Institution, die viele Programme und Initiativen für die Herzgesundheit der österreichischen Bevölkerung durchgeführt hat. Prof. Pachinger: "Die Schwerpunkte unserer Arbeit sind Förderung der Herzforschung, Aufklärung und Vorsorge, Aufstellung von Defibrillatoren und der Kinder-Krisenfonds: Wir helfen Kindern, die mit Herzfehlern geboren wurden, den Alltag zu meistern." (www.herzfonds.at)

Das Billrothhaus der Gesellschaft der Ärzte (Frankgasse 8, 1090 Wien) lädt am 2. Mai 2012 um 19 Uhr zu einer wissenschaftlichen Sitzung anlässlich des 90. Geburtstages von Prof. Kaindl.